



St. Jakobus

3/2022

P F A R R B R I E F

B U C H K I R C H E N

Endlichkeit

Die Erfahrungen der letzten Wochen in unserer Pfarre haben uns deutlich gemacht, dass unser menschliches Leben, aber auch unsere Gesundheit, endlich ist. Obwohl wir das Tag für Tag erfahren, wird uns die Erkenntnis durch persönliches Erleben schmerzlich bewusst. Die Endlichkeit soll aber uns Menschen nicht zur Resignation führen, sondern wir sollen daraus lernen unsere Zeit, die uns geschenkt ist, im Leben bewusst zu gestalten.



Unser Leben bewusst zu gestalten bedeutet, dass wir vieles, was wir erleben, auch entsprechend dankbar wahrnehmen.

Eine dieser Erfahrungen ist die körperliche Gesundheit, die uns geschenkt ist. Solange diese da ist, wird sie als Selbstverständlichkeit empfunden und wird nicht bewusst als dieses große Geschenk wahrgenommen.

Als glaubende Menschen wissen wir, dass es vieles zu verdanken gibt. Das kann im Blick auf Gott geschehen oder auch im Blick auf unsere Mitmenschen, die uns in gesunden Zeiten aber auch in Krankheiten Hilfe, Stütze und Halt sind.

Daneben erleben wir in den Gemeinschaften, in der Familie, aber auch in der Pfarre viele schöne Stunden und Augenblicke, die unser Leben froh und zufrieden machen.



Foto: Marianne Mittermayr

In all diesen Erfahrungen soll uns deutlich werden, dass uns Gott durch Jesus Christus aus der Endlichkeit unseres Lebens in das ewige Leben hineinerlöst hat.

Pater Gotthard



Aus dem Pfarrgemeinderat

In der neuen Funktionsperiode des Pfarrgemeinderates haben sich noch vor dem Sommer die wichtigsten Fachausschüsse konstituiert. Ich bin sehr dankbar für die Bereitschaft vieler. Trotzdem konnten wir bis dato nicht alle Fachausschüsse einrichten. Ich lade diesbezüglich wieder zur Mitarbeit ein.

Am 3. Juli 2022 waren wir auch mit einem Stand beim Marktfest vertreten. Das ist immer eine gute Gelegenheit, mit der Bevölkerung ins Gespräch zu kommen und auf uns und unsere Angebote aufmerksam zu machen.

Dankbar bin ich auch für die Vorbereitung der Erstkommunion und der Firmung. Das ist ein sehr schöner und wertvoller Dienst an den jungen Menschen. Im Mai durften wir eine sehr schöne und bereichernde Erstkommunion und Firmung mitfeiern.

Pater Gotthard ist seit Mitte Juli im Krankenhaus. Wir wünschen ihm auch auf diesem Wege Gottes Segen für eine vollständige Genesung und für eine baldige Rückkehr nach Buchkirchen.

Seit der Abwesenheit von Pater Gotthard finden während der Woche keine Gottesdienste statt. Ich bitte um Verständnis dafür.

Am 17. Juli hat Dr. Eva Plank eine sehr schöne und ansprechende Wortgottesfeier gehalten. Seien wir dankbar für ihre Berufung und ihre Bereitschaft für diesen Dienst. Ansonsten werden wir an den Sonntagen für die Eucharistiefiern auch gut mit Priestern aus unserem Stift Kremsmünster versorgt.

Die Pfarrkirche ist Jakobus dem Älteren geweiht. Aus diesem Grund feiern wir alljährlich am 25. Juli das Fest unseres Pfarrpatrons und traditionell auch unser Pfarrfest. Heuer war es nach zwei Jahren wieder möglich, das Fest in gewohnter Weise zu feiern. Vielen Dank an alle für die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung. Danke auch für die Kuchen- und Tortenspenden sowie für den zahlreichen Besuch. Wir konnten wieder ein

Fest der persönlichen Begegnung feiern.

Beim Festgottesdienst mit den Jubelpaaren, dem Abt Ambros zelebrierte, hat er in seiner Predigt an die Ehejubilare auch gesagt, dass das Stift Kremsmünster weiterhin gut auf die inkorporierte Pfarre Buchkirchen schauen wird.

Leider hat uns am 26. Juli unsere langjährige Organistin Elfi Felbermayer für immer verlassen. Sie war in ihrem Fach und auf der Orgel sehr begnadet und hat dadurch die Gottesdienste mit ihrem Spiel sehr verschönert. Sie war auch zehn Jahre Pfarrsekretärin und zehn Jahre Pfarrgemeinderätin und ist uns immer mit sehr viel Wärme und Herzlichkeit begegnet. Sie fehlt uns sehr.

Martina Rieder wird ihren Dienst in der Pfarrkanzlei im Herbst beenden und sich anderweitigen Aufgaben widmen. Wir wünschen ihr alles Gute in ihrem neuen Arbeitsbereich. Wir hoffen zuversichtlich, dass es trotz der personellen Veränderungen in der Pfarre wieder gut weitergeht.

Im Juli und im August wurden die Räume der Pfarrkanzlei und der Bücherei renoviert. Sie sind nun fertig und erstrahlen wieder in neuem Glanz. Aufgrund des aufgetretenen Platzmangels in der Bücherei werden die Räumlichkeiten auch getauscht.

Im September 2023 soll aus heutiger Sicht mit der Umstellung des Dekanates Wels, zu dem auch wir gehören, zur Pfarre Wels begonnen werden. Wir werden sehen, wie sich alles entwickeln wird. Gehen wir bitte mit großer Bereitschaft und Offenheit in diese Umstellungsphase.

Aber bis dahin ist noch etwas Zeit. Hoffen wir zuversichtlich, dass wir die Aufgaben im nächsten Arbeitsjahr gemeinsam und mit viel Freude gut erfüllen werden.

Fritz Dobringer



Trachtensontag und Kräuterweihe am Fest Maria Himmelfahrt

Traditionen erhalten und weitergeben, das ist eines der Anliegen aller Goldhaubengemeinschaften in unserem Land. Traditionen erhalten, schließt aber nicht aus, diese den aktuellen Gegebenheiten anzupassen, ohne dabei die ursprüngliche Motivation bzw. den Anlass aus den Augen zu verlieren. Eine Motivation kann sein: der Glaube, der Dank, die Bitte.

Der Trachtensontag mit Kräuterweihe hat sich um das Fest Maria Himmelfahrt etabliert und wird vielerorts im Rahmen eines Festgottesdienstes mit Kräutersegnung gefeiert. Auch bei uns in Buchkirchen ist das so.

So feierten wir das Fest Maria Himmelfahrt in der Gemeinschaft, in der Verbundenheit miteinander, im Glauben und des Dankes.

Marie Spiesmair



Foto: Brigitte Payrhuber

Nachruf für Elfriede Felbermayer

Im Namen der Pfarre Buchkirchen und in meinem Namen möchte ich Elfriede Felbermayer ein herzliches Vergelt's Gott sagen. Sie hat in den Jahren, in denen sie in Buchkirchen mit ihrer Familie gelebt hat, viel Wertvolles für unsere Pfarrgemeinde bewirkt. Ihr jahrelanger und treuer Orgeldienst und die Mitwirkung im Chor haben immer wieder zur würdigen Gestaltung des Gotteslobes beigetragen.



Auch ihre Tätigkeit in der Pfarrkanzlei hat sie mit viel Engagement ausgeübt. Sie war für mich im Pfarrsekretariat eine große Hilfe und Stütze und auch das Wohl der Pfarre war ihr ein besonderes Anliegen. Sie versuchte in allem sehr verbindlich zu wirken; ebenso in ihrer Mitarbeit im Pfarrgemeinderat. Abschließend möchte ich die Worte von Alfred Delp abwandeln. Sie war ein Mensch, durch den Wärme, Liebe und Geborgenheit in unserer Gemeinschaft sichtbar wurde.

Pater Gotthard

Der Aufbau des Lukasevangeliums Lukas III



Lukas schrieb sein Evangelium vor allem für Christinnen und Christen, die als Heiden lebten, bevor sie sich Jesus und seiner Lehre zuwandten. Wie machte er das, wenn er selbst doch auch kein

Augenzeuge der Lebens- und Leidensgeschichte Jesu war? Vor ihm hatte bereits Markus sein Evangelium aufgeschrieben. Dieses griff Lukas auf und erweiterte es großzügig mit anderen Überlieferungen, um seine Leserinnen und Leser im Glauben zu stärken und zur Nachfolge zu motivieren.

Um sich die Gestaltung des Lukas-Evangeliums besser vorzustellen, kann man es mit dem Bau eines Hauses vergleichen: Da gibt es ein Fundament, den Keller, das Erdgeschoß, die Stockwerke und das Dachgeschoß.

Das „Fundament“ bildet das Vorwort, aus dem hervorgeht, dass das Evangelium einem „Theophilus“ gewidmet ist und mit ihm jedem, der sich als „Gottes-Freund“ ansprechen lässt.

Der „Keller“ erzählt von der Ankündigung und der Geburt *Johannes des Täuflers und Jesus*. Dabei verankert Lukas durch Zitate aus dem Alten Testament Jesus fest in der Tradition Israels.

Im „Erdgeschoß“ tritt Johannes als Vorläufer und Wegbereiter von Jesus auf. Die Taufe empfängt Jesus allerdings direkt vom Heiligen Geist und die teuflische Erprobung meistert er souverän: Er ist der *Sohn Gottes!*

Mit der programmatischen Antrittspredigt Jesu begegnet man im „ersten Stock“ Jesus und seinem Wirken in Galiläa. Jesus wird dargestellt als einer, der „mächtig“ ist in Wort und Tat. Veränderungen werden sich „heute“ ereignen durch Jesu Auftreten und sein Eintreten für die Armen.

Jesu Weg nach Jerusalem baut Lukas als das „zweite Stockwerk“ ganz groß aus. Sein Weg ist ein Vorbild für den Lebensweg der Christinnen und Christen, die er zum Unterwegssein einlädt. Im Umgang mit den Verachteten entwirft Jesus die Vorstellung des nahegekommenen Gottesreiches und lädt zur Nachfolge ein.

Der „dritte Stock“ schildert schließlich die Ereignisse in *Jerusalem*. Jesu Auftreten dort führt zu seiner Verurteilung und zum Tod. Nur bei Lukas bittet Jesus um die Vergebung für seine Mörder, sagt dem Verbrecher zu, „noch heute“ im Paradies zu sein und betet am Kreuz: „Vater, in deine Hände lege ich meinen Geist.“

Auferstehung und Himmelfahrt bilden sozusagen den „Dachausbau“. Der Weg der Jünger nach Emmaus macht deutlich: Jesus ist mit auf dem Weg und begegnet im Gespräch und im Wort der Schrift. Beim Brechen des Brotes werden ihnen die Augen geöffnet und sie „erkennen“ ihn. Die österlichen Begegnungen münden in die Himmelfahrt, wo Lukas den Blick dorthin lenkt, wo Jesus hergekommen ist: zu Gott!

Dr. Eva Plank

Bücherei
Buchkirchen

Tag der offenen Tür
am 16. Oktober

in unseren neuen Räumlichkeiten.

Besuchen Sie uns von **8:45-12:00 Uhr**
bei Sekt, Kaffee und Kuchen und
einem Schätzspiel.

Ab 10:15 Uhr **Erzähltheater** für
Kinder mit **Ursula Laudacher** im
Apostelsaal.

  Erlesen und erleben in Buchkirchen



Liebe Pfarrgemeinde!

Ab September werde ich als Pfarrsekretärin tätig sein und darf mich an dieser Stelle kurz bei Ihnen vorstellen.

Mein Name ist Birgit Hechwarter, ich bin 39 Jahre alt und lebe seit mittlerweile 11 Jahren mit meiner Familie in Hundsham.

Mit großem Engagement werde ich die vielfältigen – und für mich neuen – Aufgaben in der Pfarre erledigen und mich bestmöglich um Ihre Anliegen kümmern.

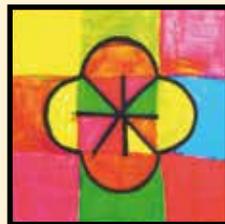
Besonders freue ich mich auf die netten Begegnungen und Gespräche mit Ihnen.



Pfarrcaritaskindergarten Buchkirchen

Aus Kindergartenkindern werden Schulkinder

Gemeinsame Rituale machen bedeutende Ereignisse spürbar und helfen, Übergänge positiv zu erleben. Für einen erfolgreichen Start in der Schule benötigen die Kinder kognitive Lernvoraussetzungen sowie soziale und mentale Fähigkeiten. Diese werden während der Kindergartenzeit erworben bzw. versucht aufzubauen. Wir unterstützen und begleiten diese Bildungsprozesse. So gibt es im letzten Kindergartenjahr spezielle Angebote für die Schulanfänger. Gegen Ende des Kindergartenjahres, dürfen die Kinder ihre Schultasche mit in den Kindergarten bringen und diese präsentieren. Ein Höhepunkt ist auch das Sommerfest im Kindergarten sowie der symbolische Rauswurf am letzten Kindertag. Wir wünschen euch einen erfolgreichen Schulstart.



Eveline Krinzinger



Foto: Eveline Krinzinger

Die Schulanfänger präsentieren stolz ihre Schultaschen.

Jungscharwochenende



2022



Foto: Manuel Bonelli

Vom 29. Juli bis zum 31. Juli verbrachten 22 Jungscharkinder und Jungscharleiter lustige Tage im Pfarrhof Buchkirchen. Das Wochenende stand ganz unter dem Motto „Indianer und Cowboys“. Passend dazu wurde Schmuck gebastelt, gesungen, gespielt und gelacht. Zum Abschluss feierten alle gemeinsam eine Jungscharmesse mit der Pfarrgemeinde.



Firmung 2023

Die ersten Besprechungen für die Firmung 2023 haben bereits begonnen. Wir freuen uns, dass zum Firmteam Birgit Huber und Johann

Rieder dazu gekommen sind und danken Franziska Bauer für die jahrelange Unterstützung, da sie ab heuer nicht mehr dabei sein wird.

Die Termine werden in den nächsten Wochen fixiert und können ab Mitte Oktober auf der Pfarrhomepage nachgelesen werden bzw. bekommen die Firmlinge eine Einladung zugeschickt.

Wir freuen uns auf die Begegnungen und Gespräche mit den Firmlingen, die jedes Jahr aufs Neue eine Inspiration sind.

Pfarrfest 2022

„Griass eich die Madln, Servas die Buam“ – ein gelungener Abend und Auftakt zum Pfarrfest. Mit Schrammelmusik und Wiener-Texten wurden die Gäste unterhalten und im Anschluss konnte man sich mit typischen Wiener Würsteln stärken.

Am nächsten Tag war es endlich wieder soweit und die Pfarre feierte ihr traditionelles Pfarrfest. 16 Jubelpaare wurden beim Festgottesdienst von Abt Ambros Ebhart gesegnet und die Gäste unter anderem von Bgm. Nikon Baumgartner und Angelika Gross begrüßt. Musikalisch wurde die Feier von einem Projektchor unter der Leitung von Birgit Poimer umrahmt.



Danach begann der Frühschoppen mit dem Musikverein Buchkirchen im Pfarrhof. Zahlreiche Besucher hatten sich, zu unserer Freude, eingefunden und unterhielten sich bei gutem Essen und kühlen Getränken. In der Cafeteria gab es köstliche Kuchen und die Kinder hatten ihre Unterhaltung mit der Hüpfburg oder beim Luftballonstart. Die Frage „Wie groß sind alle 16 Pfarrgemeinderäte zusammen?“ von unserem Schätzspiel wurde redlich diskutiert und wir gratulieren den Gewinnern.

Schon heute freuen wir uns auf das nächste Pfarrfest, am 22. und 23. Juli 2023.



Luftballonstart der Jungschar beim Pfarrfest 2022

Ein Highlight am Pfarrfest war für die Kinder der Luftballonstart. Viele bunte Ballons wurden mit kleinen Namenskärtchen der Kinder versehen und anschließend fliegen gelassen. Noch am selben Tag erhielten wir von einer Familie aus Leoben eine E-Mail mit der Nachricht, dass sie einen Luftballon gefunden habe 165 km ist dieser geflogen!



Marktfest

Bei herrlichem Wetter fand am 3. Juli 2022 das Marktfest im Ortszentrum Buchkirchen statt. Auch die Pfarre war mit einem Stand vertreten und schenkte den köstlichen Kremsmünsterer Wein aus. P. Gotthard eröffnete mit Bgm. Nikon Baumgartner und P. Hans Hubmer den Festakt. Ein Highlight der Veranstaltung war die Modenschau der Goldhaubengruppe Buchkirchen. Wunderschöne Dirndlkleider und traditionelle Goldhaubentrachten wurden präsentiert.

Weitere Fotos finden Sie auf <https://www.buchkirchen.at>



Fahrzeugsegnung und Feldmesse in Mistelbach



Fotos: Tino Andrea Fraccaroli

Im Rahmen des Sommerfestes der Feuerwehr Mistelbach wurde am 12. August das neue Tanklöschfahrzeug der Feuerwehr Mistelbach von Pater Christoph Eisl gesegnet

und damit offiziell seinem Verwendungszweck übergeben. Am Sonntag den 14. August fand zudem eine Feldmesse statt, welche von Pater Maximilian Bergmayr geleitet wurde.

Bücherei Buchkirchen – Übersiedlung in neue Räumlichkeiten

Seit mehr als 20 Jahren steht den Buchkirchnerinnen und Buchkirchnern im Eingangsbereich des Pfarrhofes eine Bücherei zur Verfügung, deren Medienbestand mit der Zeit auf mehr als 7 000 Stück angewachsen ist. Nach verschiedenen Überlegungen, wie der Raumnot beizukommen wäre, kam von Pater Gotthard der Vorschlag, die Pfarrkanzlei samt anschließendem Archiv mit den Räumlichkeiten der Bücherei zu tauschen. Nach positiver Beschlussfassung durch den Pfarrgemeinderat – dafür ein herzliches Dankeschön – ging es binnen kürzester Zeit an die Realisierung dieses Vorhabens.

Die alte Bücherei wurde ausgeräumt, notwendige Maler- und Bodenarbeiten wurden durchgeführt und am 19. August konnte mit der Übersiedlung begonnen werden, schließlich sollte am 28. August wieder aufgesperrt werden. Statt auf bisher ca. 50 m² können wir nunmehr Bücher, Zeitschriften, Tonies, Hörbücher, DVDs und mehr auf ca. 80 m² anbieten. Für Kinder steht ein großer Raum zur Verfügung, der mit fahrbaren Regalelementen zur Lese-



Foto: Martina Rieder

zone für Besuche von Volksschule, Kindergarten oder Spielgruppe umgewandelt werden kann. Der mittlere Raum lädt Erwachsene bei Belletristik und Krimis zum Verweilen ein.

Um dies alles realisieren zu können, benötigte es ein tatkräftiges Team, das ehrenamtlich ca. 230 Stunden in dieses Projekt investierte und zu diesem Zweck auch Familienmitglieder und Freunde aktivierte. Dafür ein großes Dankeschön! Zum Schluss möchte ich Sie herzlich zu unserem **Tag der offenen Tür am 16. Oktober 2022 einladen.**
Irmgard Stieger, Büchereileiterin



Foto: Irmgard Stieger

Bergmesse

In diesem Jahr wanderten wir auf schattigen Wegen am 12. Juni auf die Födingeralm, um dort gemeinsam unsere Bergmesse zu feiern. Dankenswerterweise bereitete uns die Familie des Hüttenwirtes den Platz bei ihrer Kapelle schon im Vorfeld vor und so stand einer schönen Feier und im Anschluss einem gemütlichen Beisammensein nichts im Wege.



Foto: Sebastian Bonelli

Taufe

Das Sakrament der Taufe empfang:



Martin Otto Haupt
4. Juni 2022



Charlotte Hochmair
18. Juni 2022



Mariella Schweizer
19. Juni 2022



Helena Kreisberger
26. Juni 2022



Valentin Dick
7. August 2022



Gregor Felbermayer
21. August 2022



Helene Felbermayer
21. August 2022

Organist/in

Die Pfarre Buchkirchen sucht eine/n Organisten/in, die Rita Keplinger, unsere derzeitige Orgelspielerin, bei den Gottesdiensten unterstützt. Im Monat sind ca. 1-2 Messen mit der Orgel zu begleiten. Auch bei Beerdigungen, Hochzeiten und Chorproben braucht die Pfarre bzw. der BuchKirchenChor Unterstützung. Wir suchen jemanden, der die Korrepetition bei den unterschiedlichen Einsätzen des BuchKirchenChors übernimmt. Das Orgelspielen wird honoriert.

Danke für Spenden

Christophorus-Sammlung: € 820,70
Caritas-August-Sammlung: € 786,52

Patrozinium

Am heurigen Ministrantentag, anlässlich des Patroziniums in Kremsmünster, haben Elisabeth Großhaupt, Stefanie und Clemens Jellmair unsere Pfarre beim Festgottesdienst vertreten. Außerdem hatte Clemens Jellmair die Ehre als Gastministrant an der ewigen Profess von Frater Anselm Demattio und der zeitlichen Profess von Pater Christian Mayr teilzunehmen.



Foto: Martina Jellmair

Voll Elan ins neue Chorjahr!

Nach der gelungenen Uraufführung der Messe Brevismissa wurde diese beim Fronleichnamsgottesdienst noch einmal dargeboten. Die Gestaltung der Messe ist wieder sehr gut gelungen und der Komponist Ernst Würdinger überreichte jedem Chormitglied eine Packung Stiftsoblaten als Dank für den Einsatz. Die Fähigkeit, andere Stimmen wahrzunehmen, sie neben der eigenen zuzulassen, als gleichwertig gelten und für sich stehen zu lassen, ohne sie zu beantworten und dabei dennoch bei der eigenen Stimme zu bleiben, das klingt nicht nur nach einer Anleitung für erfolgreichen Chorgesang. Es kann auch als Leitfaden für den Umgang miteinander gelten. Die eigene Stimme zu halten und dabei die anderen wahrzunehmen, ist ein komplexes Ereignis und muss geübt werden. Daher beginnen wir im September wieder jeden Mittwoch um 19.00 Uhr mit den Chorproben. Wir möchten uns gerne vergrößern und laden alle Interessierten ein, bei uns einzusteigen und mitzusingen. Als Gastchorleiter dürfen wir Vaeceslav Obrucicov begrüßen. Er studierte Chorleitung und Orchesterleitung in Moldavien und arbeitete dort an der Staatsoper Maria Biesu. Wir bitten bei Interesse um Kontaktaufnahme bei den Chormitgliedern oder per Mail. buchkirchenchor@gmail.com *Eveline Krinzinger*



Foto: Eveline Krinzinger

Chorbmann Peter Krinzinger, Chorleiterin Mag. Olga Bolgari und Komponist Ernst Würdinger nach erfolgreicher Messgestaltung.



Pfarr Kalender

Sonntag 9.00 Uhr **2. Oktober**
Erntedankfest,
anschl. Agape der Ortsbauernschaft

Freitag 19.30 Uhr **14. Oktober**
Monatstreffen der
Kath. Männerbewegung im PZ

Samstag 19.00 Uhr **15. Oktober**
Vorabendmesse in der
Filialkirche Mistelbach
9.00-13.00 Uhr Diözesantag der KMB in Puchberg

Sonntag 8.45-12.00 Uhr **16. Oktober**
PFARRGOTTESDIENST ENTFÄLLT
Tag der offenen Tür –
Bücherei Buchkirchen

Samstag **22. Oktober**
Herbstausflug nach Passau mit
Stadtführung, Sigrid Leeb

Mittwoch 9.00 Uhr **26. Oktober**
Pfarrgottesdienst zum Nationalfeiertag

Dienstag 9.00 Uhr **1. November**
Allerheiligen – Pfarrgottesdienst
14.00 Uhr Wortgottesdienst, anschließend
Gräbersegnung auf beiden Friedhöfen

Mittwoch 19.00 Uhr **2. November**
Allerseelen, Pfarrgottesdienst

Freitag 19.30 Uhr **11. November**
Monatstreffen der
Kath. Männerbewegung im PZ

Sonntag 9.00 Uhr **20. November**
Pfarrgottesdienst – rhythmisch gestaltet
8.00-11.00 Uhr Adventkranzverkauf im Pfarrhof

Samstag 19.00 Uhr **26. November**
Abendmesse in Mistelbach
mit Adventkranzweihe

Sonntag 9.00 Uhr **27. November**
Pfarrgottesdienst mit
Adventkranzweihe – 1. Adventssonntag

Adventkranzverkauf im Pfarrhof

am 20. Nov. 2022, 08:00 bis 11:00 Uhr



Eine langjährige Tradition wird fortgesetzt – die Buchkirchner Goldhau-
benfrauen binden auch heuer Advent-, Türkränze,
Türgestecke. Diese sind mit und ohne Dekoration
erhältlich und sollen Licht in die dunklen Tage
bringen sowie die Wartezeit auf Weihnachten verkür-
zen.

Die Kränze werden im traditionellen, aber auch mo-
dernen „Design“ angeboten. Zum Binden werden aus-
schließlich Naturmaterialien verwendet (Tanne, Fichte,
Buchs, Efeu usw.) . Es besteht auch die Möglichkeit, die
Dekoration nach persönlichem Geschmack zu machen.
Gerne können Sie eine Vorbestellung bei Greti Kammerl
(07242 28034) tätigen. Die Erlöse aus dem Adventkranz-
verkauf werden für wohltätige Zwecke verwendet.
Zum Nachlesen „Die Geschichte vom Adventkranz“:
www.helles-koepfchen.de/adventskranz-woher-kommt-der-brauch.html
Marie Spiesmaier

Impressum: Pfarramtliche Mitteilung · Herausgeber und Medieninhaber
Pfarramt Buchkirchen · Telefon 07242/28109
www.dioezese-linz.at/buchkirchen
E-Mail: pfarre.buchkirchen@dioezese-linz.at · Für den Inhalt verant-
wortlich: PGR-Buchkirchen · Layout & Produktion: The Best, Wels

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei: Di., 9–11 Uhr, Mi., 17–18 Uhr, Fr., 8–11 Uhr

Redaktionsschluss für die Ausgabe 4/2022 ist am 25. Okt. 2022.
Der nächste Pfarrbrief erscheint am 25. Nov. 2022.

Kirchenputz

Damit wir Feste genießen
können und uns auch
wohl fühlen, sollte es in
der Kirche und näheren
Umgebung sauber sein.



Diejenigen, die beim Kirchenputz helfen möchten, mögen
sich bitte bei Martha Trauner (Tel. 0650 7295222) melden.
Meine Idee ist, dass einmal im Monat die Kirche gesaugt
wird, der Staub gewischt und die Spinnweben entfernt
werden. Schön wäre es, wenn Freunde oder Bekannte sich
organisieren und einen Reinigungsdienst übernehmen
könnten.

Vielen Dank! Ich freue mich auf Ihre Rückmeldung.



FELBERMAYR[®]
www.felbermayr.cc

**HOCH-, TIEF- UND SPEZIALTIEFBAU
TRANSPORT- UND HEBETECHNIK**



SPAR

SUPERMARKT

Bauer Gerald KG

Feldstraße 21, 4611 Buchkirchen

Telefon 07242-28447, Fax Dw 5